

Winterthur, Januar 2024

Jahresbericht Kinderturnen 2023



Anfangs des Jahres bekamen die Kinder endlich ihre Belohnung für das Mitmachen am „Kitu Hit“. Marion bekam eine grosse Kiste mit Bällen, die sie zuhause noch aufpumpte, und dann den Kindern mitbrachte. Die Freude bei den Kindern darüber war gross. Weiterhin machten wir immer wieder beliebte Spiele aus dem „Kitu Hit“ und holten aber auch hin und wieder einige Grossgeräte hervor. Wir versuchten den Kindern mit Gymnastikübungen beizubringen, wie sie mehr Spannung im Körper aufbauen können. Dies war aber den Kindern zu «langweilig». So setzten wir dieses Thema spielerischer um.

Im Frühling starteten wir mit Lektionen in Faustball, um unseren älteren Kindern auch diese Sportart näher zu bringen. Und tatsächlich wechselten zwei unserer Jungs in die U10 Faustballriege. Aber auch die anderen Kinder hatten grossen Spass an den Faustball-Vorübungen. Besonders, als wir eine veränderte Art des Faustball - Ball über die Schnur mit Teams und gegeneinander - spielten. Die älteren Kinder freuten sich besonders, als sie gegen uns Trainer (und besonders natürlich gegen Trainerhelfer Florian) spielen konnten.

Leider mussten wir uns vor den Sommerferien von unserem Jungtrainer verabschieden. Sein neuer Oberstufen-Stundenplan ermöglicht es nicht mehr, im Kitu mitzumachen. Er war stets ein grosser Ansporn für die Kinder und eine gute Hilfe, sowie «Vorzeige-Kind» für uns Trainer. Wir danken Florian für seine geleisteten Stunden und wünschen ihm viel Glück in seiner Zukunft.

Vor den Sommerferien gab es natürlich wieder eine Kitu –Olympiade, bei der alle Kinder zeigen konnten, was sie alles gelernt haben. Zur Belohnung ging es als Abschluss traditionsgemäss in die Badi. Während am Montag die Badi proppenvoll war, hatten wir am Donnerstag - bei nicht ganz so schönem, heissen Wetter - die Badi für uns fast alleine. Das haben wir auch genossen und ausführlich ausgenutzt. So gab es einige Wasserschlachten und Götschereien. Diesmal hatten wir aus Schwammtüchern kleine Kitu-Wasser-Monster gebastelt, die wir uns nass zuwerfen konnten. Dies machte viel weniger Arbeit und Sauerei als Wasserballone.

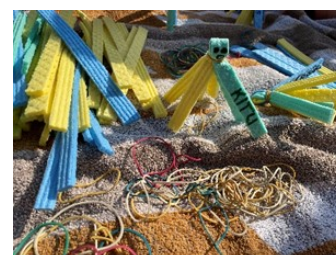
Nach den Sommerferien starteten wir zu Beginn wieder mit kleineren Gruppen. Die Gruppe am Donnerstag füllte sich schnell wieder, jedoch hapert es noch immer etwas in der Montagsgruppe. Für manche Kinder ist diese Kleingruppe dennoch gut und sinnvoll. Sie können sich dort besser entfalten als in einer sehr grossen Gruppe. Trotzdem machen viele Spiele mit einer grossen Anzahl von Kindern doch mehr Spass; und so wird weiterhin verstärkt die Werbetrommel für den Montag geschlagen.

Nach den Herbstferien starteten wir mit den Vorbereitungen für die Abendunterhaltung. Mehrmals haben wir das Konzept umgestaltet bzw. angepasst, bis es wirklich für alle passte. Gerade für die Neuzugänge war dies eine kleine Herausforderung, alles genau nach Vorschrift zu machen und nicht - wie sonst - selber ausprobieren zu dürfen. Aber wir freuten uns sehr, auch diesmal wieder bei der Abendunterhaltung mitmachen zu dürfen.

Mit turnerischen Grüssen

Claudia Bhend
J+S Übungsleiterin

Marion Denzer
Riegeleitung Kinderturnen



Hauptsponsorin